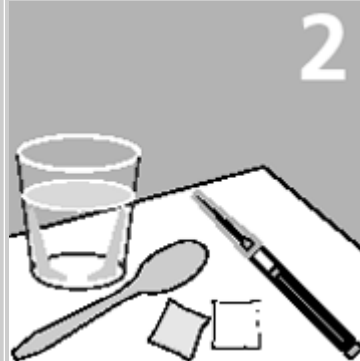


Illustrierte Merkblätter

I Injektion



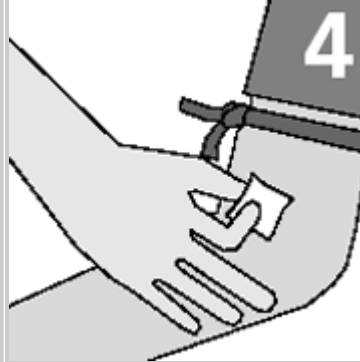
Hände gründlich waschen



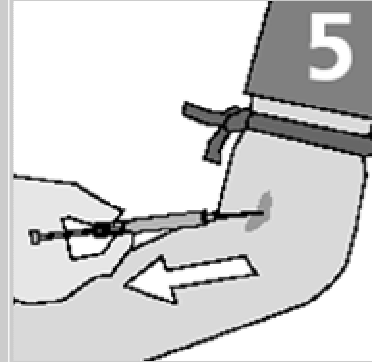
- saubere Unterlage vorbereiten
- immer frisches, eigenes Injektionsmaterial verwenden: Spritze, Nadel, Wassergefäß, Wasser, Löffel, Filter, Ascorbinsäure (ist besser als Zitrone), Alkohol- und Trockentupfer, Stauschlauch, Pflaster
- Injektionsmaterial nie weiter geben oder teilen! Auch Filter nicht – auch nicht, um "zu helfen"!



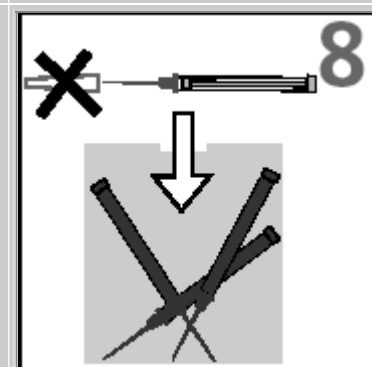
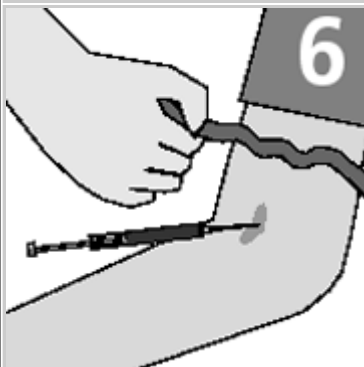
Sterile Spritze mit Filter (notfalls ein Stück Zigarettenfilter) verwenden. Filter nicht mit Zähnen entfernen. Die Flüssigkeit in der Spritze muss sauber und klar sein.

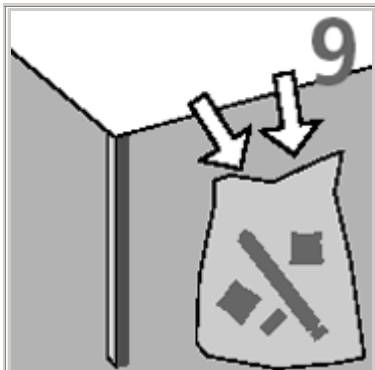


Stauschlauch anbringen (lässt die Venen "hervor treten"). Einstichstelle mit Alkoholtupfer desinfizieren.



Wenn hellrotes Blut von selbst in die Spritze dringt, wurde eine Arterie getroffen. Nadel zurück ziehen und die Einstichstelle während mindestens 5 Minuten fest pressen.

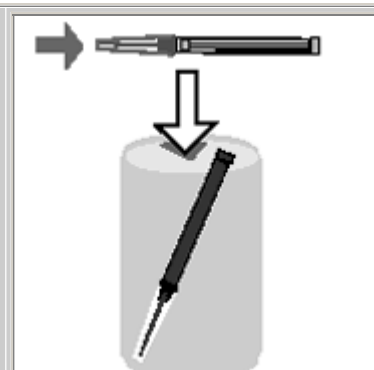




9
Unterlage reinigen.
Benutzte Spritze (ohne Nadel!),
Tupfer, Filter usw. in den Abfall
werfen.



10
Hände gründlich waschen



Überall sonst: gebrauchte
Spritze mit Plastikkappe auf
Nadel in soliden Behälter (z.B.
leere Alu-Dose) stecken und
Dose in den Abfall werfen.

II Desinfektion

Löffel und Wassergefäß desinfizieren



1
Löffel und Wasserbehälter mit
Alkoholtupfern oder Bleichmittel
(z.B. Javel) desinfizieren.



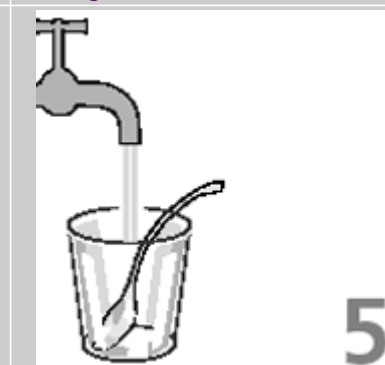
2
Viel Desinfektionsmittel mit
Tupfer oder Papiertaschentuch
auf Löffel und Wasserbehälter
auftragen.



3
Mindestens 5 Minuten
einwirken lassen.



4
Mit frischem Tupfer oder
Papiertaschentuch trocknen.

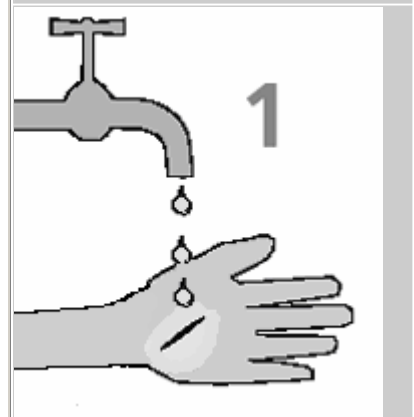
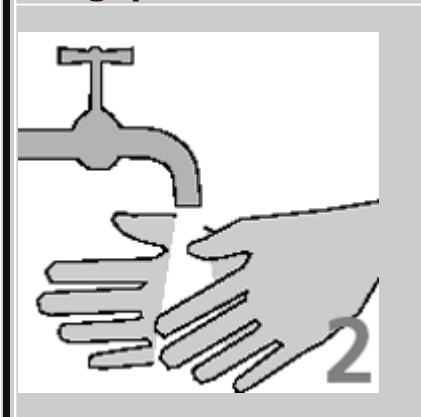
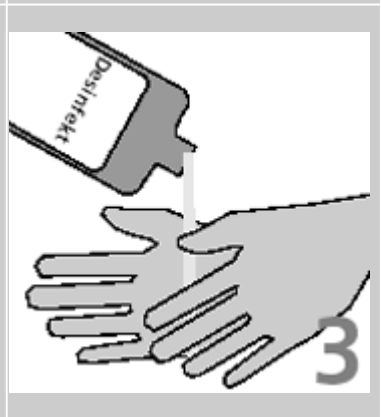
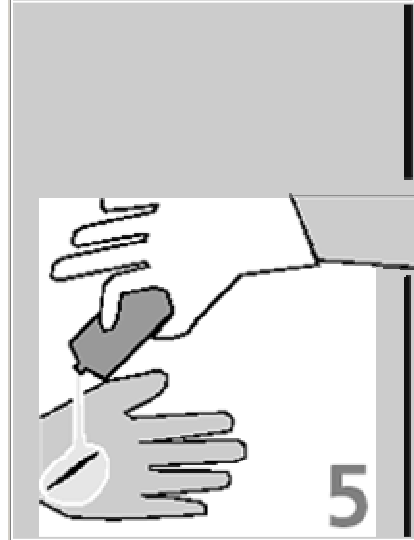
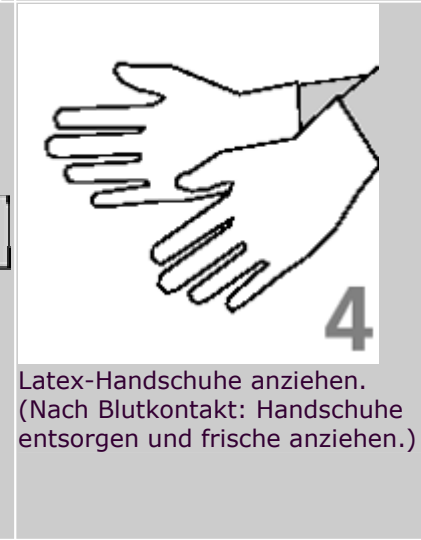
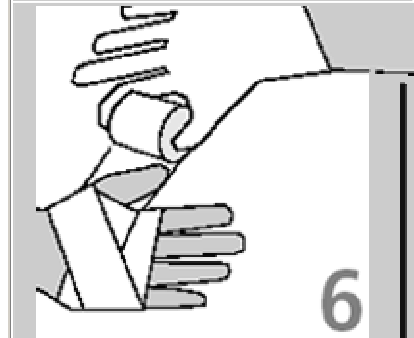
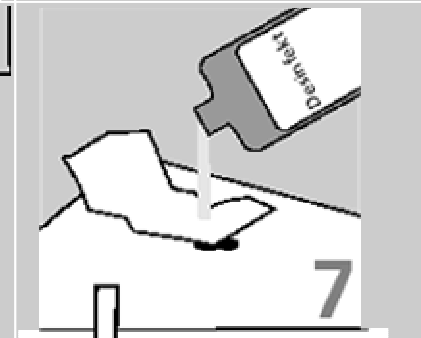



5
Mit frischem Wasser gründlich
spülen.



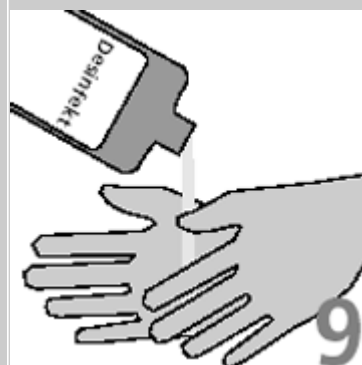
6
Zuletzt mit frischem Tupfer
oder Papiertaschentuch
trocknen.

III Erste Hilfe / Wundversorgung

PatientIn	Pflegeperson	
		
<p>Wunde kurz unter fließendem Wasser ausspülen.</p>	<p>Hände gründlich waschen...</p>	<p>...und mit desinfizierender Lösung einreiben.</p>
	 <p>Latex-Handschuhe anziehen. (Nach Blutkontakt: Handschuhe entsorgen und frische anziehen.)</p>	
<p>Wunde desinfizieren.</p>		
		

Kleinere Wunden mit Heftpflaster, grössere mit Verband abdecken.

Hände gründlich waschen...



...und mit desinfizierender Lösung einreiben.

I

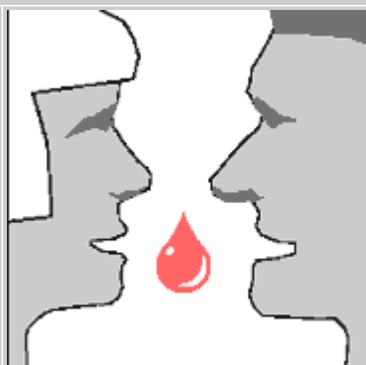
V

'Blut-Aufmerksamkeit'

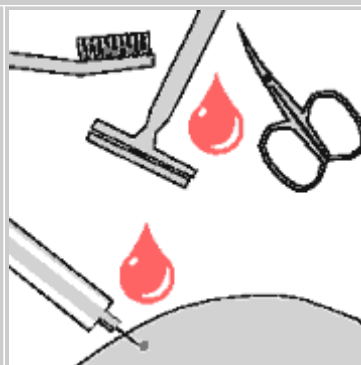
Bei bestimmten Viren können bereits unsichtbar kleine Mengen von Blut für eine Ansteckung ausreichen. Auch im Alltagsleben können Kontakte entstehen mit Blut oder mit Gegenständen, an denen Blut oder Blutreste - auch eingetrocknete - haften könnten:



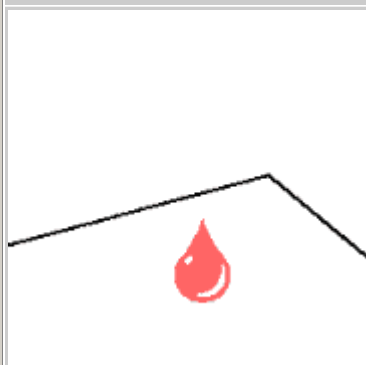
Schnittverletzungen in der Küche, beim Handwerken usw. Verletzung durch fremde Nadel, Messer usw. Erste Hilfe: direkter Kontakt mit offenen Wunden (immer Handschuhe tragen!)



Sexualpraktiken mit (auch nur kleinen) Verletzungen Beatmen ohne Beatmungsmaske von Menschen mit Nasenbluten oder Mundverletzungen Bisse von Menschen mit Mundverletzungen



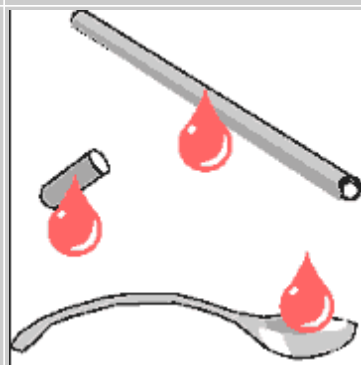
Zahnbürsten, Rasierapparate und -klingen, Nagelscheren, Nagelfeilen Piercing- oder Tätowier-Instrumente (nicht oder unvollständig gereinigt und sterilisiert)



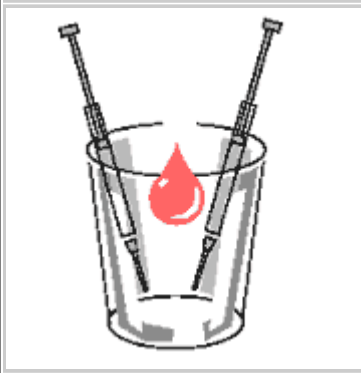
Ablageflächen und Unterlagen,



Blutreste an den Fingern durch



Inhalationsröhrchen beim

<p>auf denen verunreinigtes Material abgelegt wurde (Tische, Papierunterlagen)</p>	<p>Aufkratzen von Wunden, Insektenstichen, Ekzemen usw. Abtasten von bereits angestochenen Venen mit schmutzigen, blutverschmierten Fingern (bei Injektionshilfe bei einer anderen Person) Abdrücken der Einstichstelle mit schmutzigen Fingern nach dem Herausziehen der Nadel (Trockentupfer verwenden!)</p>	<p>Sniffen oder Basen Filter (mit schmutzigen Händen / mit Blutresten an den Fingern berührt) Löffel (nicht oder unvollständig gereinigt und sterilisiert) Blutreste (auch eingetrocknete) an Feuerzeug, "Abbindi", Wasserbehälter, Messer beim Teilen von Stoff usw.</p>
		
<p>Wasserbehälter, aus denen mit einer gebrauchten Spritze Wasser entnommen wurde Spritzen (gebrauchte) beim Aufteilen von Stoff</p>		